

Ressort: Politik

SPD-Innenpolitiker kritisiert Angriffe Friedrichs auf Voßkuhle scharf

Berlin, 23.04.2013, 14:58 Uhr

GDN - Der innenpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Michael Hartmann, hat Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU) wegen seiner Angriffe auf Verfassungsgerichtspräsident Andreas Voßkuhle scharf kritisiert. Friedrichs Äußerungen seien "kein Ausweis von demokratischer Streitkultur", sagte Hartmann der "Saarbrücker Zeitung" (Mittwochausgabe).

Statt sich inhaltlich mit Voßkuhle auseinanderzusetzen, wolle Friedrich ihm das Wort verbieten. "De facto hat der Innenminister gesagt: Halt die Klappe." Voßkuhle sei aber ein Richter, der sich auch mal ins politische Getümmel stürze. Dies sei sein Recht und das müsse ein Minister aushalten, so Hartmann. Friedrich hatte Voßkuhle wegen eines Interviews kritisiert, in dem er sich in die Debatte um schärfere Sicherheitsvorkehrungen eingeschaltet und zu Besonnenheit gemahnt hatte. "Wenn Verfassungsrichter Politik machen wollen, mögen sie bitte für den Bundestag kandidieren", sagte Friedrich bei einem Symposium des Verfassungsschutzes in Berlin mit Blick auf die Äußerungen des Bundesverfassungsgerichtspräsidenten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-12431/spd-innenpolitiker-kritisiert-angriffe-friedrichs-auf-vosskuhle-scharf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com